

Technisches Merkblatt

StoCrete TG 118

Estrichmörtel, kunststoffmodifiziert,
zementgebunden, Schichtdicke 20-100 mm



Charakteristik

Anwendung

- als Betonersatz zur statisch und nicht statisch relevanten Instandsetzung von Betontragwerken, z. B. Beton und Stahlbeton
- als Betonersatz bei zusätzlichen Anforderungen an die statische Mitwirkung
- zur Egalisierung von Unebenheiten bei Bodenflächen
- zur Herstellung eines Gefälles
- als Unterbau für eine Beschichtung auf befahrbaren Flächen, z. B. Brückenplatten, Parkhäuser, Tiefgaragen, Industrieböden

Eigenschaften

- PCC, RM: polymervergüteter zementgebundener Betonersatz
- hohe Frostbeständigkeit
- hohe Tausalzbeständigkeit
- spannungsarm
- schwindarm
- hohe Frühfestigkeit
- hohe Endfestigkeit
- gutes Wasserrückhaltevermögen
- geringer Bedarf an Anmachflüssigkeit StoCryl EM 110
- Prüfung des Systems als Anodeneinbettungsmörtel und Instandsetzungsmörtel für das Instandsetzungsprinzip kathodischer Korrosionsschutz

Besonderheiten/Hinweise

- Produkt entspricht EN 1504-3
- als System zur Instandsetzung für die Erhaltung der Standsicherheit von Betonbauteilen gemäß der Richtlinie "Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen Teil 2" als PCC I für die Beanspruchbarkeitsklassen M 2 und M 3
- erfüllte Expositionsklassen nach ZTV-ING: XO, XALL, XC1-XC4, XBW1-XBW2, XF1-XF4, XW1-XW2, XSTAT, XD1-XD3, XS1-XS3, XA1-XA3, XM1
- fremdüberwacht: System A (DIN 18200)

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Frischmörtelrohddichte	EN 1015-6	2,27 - 2,47 kg/dm ³	
Größtkorn		8,0 mm	
Haftzugfestigkeit	EN 1542	> 2,0 MPa	

Technisches Merkblatt

StoCrete TG 118

Druckfestigkeit	EN 12190	55 - 65 MPa
Biegezugfestigkeit	TL/TP PCC	9 - 10 MPa
E-Modul statisch	EN 13412	25,9 GPa

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Generell:

- tragfähig
- frei von trennend wirkenden, arteigenen, artfremden Substanzen sowie korrosionsfördernden Stoffen, z. B. Chloriden
- Minderfeste Schichten entfernen.
- Die Anreicherungen von feinen Bestandteilen des Betons an der Oberfläche entfernen.

Feuchter Untergrund:

- Feucht gemäß Definition der EN 1504-10.

Der Oberflächenvorbereitungsgrad des freiliegenden Bewehrungsstahls nach der Untergrundvorbereitung: Sa 2½ gemäß EN ISO 8501-1.

Haftzugfestigkeit, Mittelwert: 1,5 N/mm²

Haftzugfestigkeit, kleinster Einzelwert: 1,0 N/mm²

Vorbereitungen

1. Alle genannten Untergründe durch mechanische Verfahren vorbereiten, siehe "Untergrund, Anforderungen".

Beispiel:

- Kugelstrahlen
- Fräsen, anschließend Kugelstrahlen
- Strahlen mit festen Strahlmitteln
- Wasserstrahlen mit > 800 bar
- Poren und Lunker sind ausreichend zu öffnen.
- Die Kanten der Ausbruchstellen sind unter ca. 45° abzuschrägen.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Verarbeitungstemperatur:

Mindesttemperatur: +5 °C

Maximaltemperatur: +30 °C

Verarbeitungszeit

Bei +5 °C: ca. 90 Minuten

Bei +23 °C: ca. 45 Minuten

Bei +30 °C: ca. 30 Minuten

Technisches Merkblatt

StoCrete TG 118

Mischungsverhältnis StoCrete TG 118 + StoCryl EM 110
40 kg Sack + 3,4 l

Materialzubereitung Material im Zwangsmischer zubereiten:
1. Anmachflüssigkeit StoCryl EM 110 vorlegen.
2. Den Zwangsmischer einschalten.
3. Den Werk trockenmörtel StoCrete TG 118 unter Mischen hinzugeben.
4. Das Material 3-5 Minuten mischen.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch
	pro mm Schichtdicke	2,0 kg/m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

1. Untergrund vorbereiten.
2. Korrosionsschutz
Erster Arbeitsgang: StoCrete TH 110
Zweiter Arbeitsgang: StoCrete TH 110
3. Haftbrücke StoCrete TH 110
4. Betonersatz: StoCrete TG 118
5. Nachbehandlung

Applikation

1. Untergrund vorbereiten
 - Den freiliegenden Bewehrungsstahl entrosten.
 - gemäß DIN EN ISO 12944-4
 - Oberflächenvorbereitungsgrad: bis Sa 2½
 - Hinweis: Der entrostete Bewehrungsstahl muss staubfrei und fettfrei sein.
2. Korrosionsschutz
 - StoCrete TH 110
 - Den Bewehrungsstahl in zwei Arbeitsgängen lückenlos und gleichmäßig beschichten. Werkzeug: Pinsel
 - Schichtdicke: 2 mm
 - Wartezeit zwischen den zwei Arbeitsgängen: 20 Minuten bei ca. +20 °C
 - Hinweis: Der Korrosionsschutz muss auf dem Bewehrungsstahl erhärtet sein, dass er sich beim nachfolgenden Arbeitsgang nicht vom Bewehrungsstahl lösen kann.

Erster Arbeitsgang:

- StoCrete TH 110
- Verbrauch:
 - ca. 130 g/m bei einmaligem Auftrag, Durchmesser des Bewehrungsstahls kleiner gleich 18 mm oder
 - ca. 150 g/m bei einmaligem Auftrag, Durchmesser des Bewehrungsstahls größer

Technisches Merkblatt

StoCrete TG 118

gleich 18 mm

Zweiter Arbeitsgang:

- StoCrete TH 110
- Verbrauch:
 - ca. 140 g/m bei einmaligem Auftrag, Durchmesser des Bewehrungsstahls kleiner gleich 18 mm oder
 - ca. 160 g/m bei einmaligem Auftrag, Durchmesser des Bewehrungsstahls größer gleich 18 mm

3. Haftbrücke:

- StoCrete TH 110
- Den Beton ca. 24 Stunden vorher vornässen.
- Den Beton trocknen lassen, sodass der Beton beim Auftrag mattfeucht ist.
- Wartezeit zwischen Korrosionsschutz und Haftvermittler: 30 Minuten bei +20 °C
- Das Produkt applizieren. Werkzeug: Pinsel, Bürste
- Verbrauch von Trockenmörtel: 2,0 kg/m²

4. Betonersatz PCC I

- StoCrete TG 118
- Die Produkte StoCrete TG 118 und StoCryl EM 110 im Zwangsmischer anmischen.
- Bei kleineren Mengen das Gemisch in einem sauberen Gefäß mit einem Rührwerk anmischen.
- Das Produkt mit der Haftbrücke frisch in frisch verarbeiten und verdichten.
- Verbrauch: ca. 20,0 kg/m² je cm Ausbruchtiefe oder Schichtdicke
- Zum Erreichen der geforderten technischen Eigenschaften von StoCrete TG 118 die Oberfläche ausreichend und sorgfältig nachbehandeln.

Waagrechte Flächen:

- Den Betonersatz manuell aufbringen und verdichten.
- Den Betonersatz auf die gewünschte Schichtdicke einstellen. Werkzeug: Abziehlatte
- Wenn die Abziehlatte seitlich schwingend geführt wird, muss nicht zusätzlich abgerieben werden.
- Bei großen Flächen Rüttelbohlen einsetzen.

Hinweis:

- Schichtdicken von 20-100 mm können einlagig verarbeitet werden
- höhere Schichtdicken sind durch mehrlagiges Arbeiten möglich

Bei Schichtdicken über 100 mm beachten:

- Das Produkt mehrlagig verarbeiten.
- Die vorausgehende Lage nicht glatt abreiben.
- Falls die Oberfläche glatt abgerieben wurde, die Oberfläche abstrahlen und die Haftbrücke erneut aufbringen.

5. Nachbehandlung

Technisches Merkblatt

StoCrete TG 118

- Dauer der Nachbehandlung: mindestens 5 Tage

Folgende Nachbehandlungsverfahren sind geeignet. Die für die örtlichen Gegebenheiten beste Methode auswählen:

- a) Mit Folien oder Matten abdecken. Die Folie darf die Oberfläche des Mörtels nicht berühren.
- b) Mit Wasser besprühen.
- c) Chemisch nachbehandeln. Die Verträglichkeit der chemischen Nachbehandlung mit nachfolgenden Schichten oder Arbeitsschritten prüfen.

Hinweis:

- Eine gleichmäßige Farbtönung der Mörteloberfläche ist nicht möglich.
- Den Betonuntergrund vor der Applikation des Mörtels vornässen, damit der Untergrund wassergesättigt ist und dem frischen Mörtel kein Anmachwasser entzieht.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

- begehrbar und befahrbar:
- Bei +5 °C: nach 2 Tagen
 - Bei +23 °C: nach 1 Tag
 - Bei +30 °C: nach 1 Tag

Applikation von OS-Systemen:

- Bei +5 °C: nach 7 Tagen
- Bei +23 °C: nach 5 Tagen
- Bei +30 °C: nach 2 Tagen

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Abgebundenes Material mechanisch entfernen.
Umweltschutz beachten.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Das Produkt besteht aus zwei Komponenten. Zum Anmischen ist die Verwendung von StoCryl EM 110 erforderlich.

Die allgemeinen Verarbeitungshinweise beachten:

- siehe www.stocretec.de, Produkte
- siehe Technisches Handbuch, Anhang

Leistungserklärung, CE- Kennzeichnung:

- Leistungserklärung: siehe www.stocretec.de

Liefern

Verpackung

Sack

Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
02544-001	StoCrete TG 118	40 kg Sack

Technisches Merkblatt

StoCrete TG 118

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken lagern.

Lagerdauer Im ungeöffneten Originalgebinde 9 Monate haltbar. Dieses Produkt ist chromatreduziert.
Diese Eigenschaft gewährleisten wir bis zum Ablauf der max. Lagerdauer.

Bitte beachten Sie das Produktionsdatum auf dem Gebinde bzw. die Angaben auf dem Lieferschein.

Kennzeichnung

Produktgruppe Estrichmörtel

GISCODE ZP1

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt.

Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
Fax: +49 6192 401-105
stocretec@sto.com

Technisches Merkblatt

StoCrete TG 118

www.stocretec.de